

Kontaktdaten:

Dr. med. Gabriella Rose
koordinierende Ärztin
Caritas SAPV Westeifel
Tel.: 06551 981 584 - 177
g.rose@caritas-westeifel.de



Regina Fromme
Kordinatorin
Caritas SAPV Westeifel
Tel.: 06551 981 584 - 179
r.fromme@caritas-westeifel.de

Spenden

Nicht alle Dienste, die von uns für Schwer-
kranke und Angehörige angeboten werden,
werden durch die Vergütung der Krankenkas-
se gedeckt.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen wollen,
freuen wir uns über eine Spende zur Förde-
rung und Weiterentwicklung der Palliativver-
sorgung:

Pax Bank e.G.

IBAN: DE52 3706 0193 3003 9390 30
BIC: GENODED1PAX

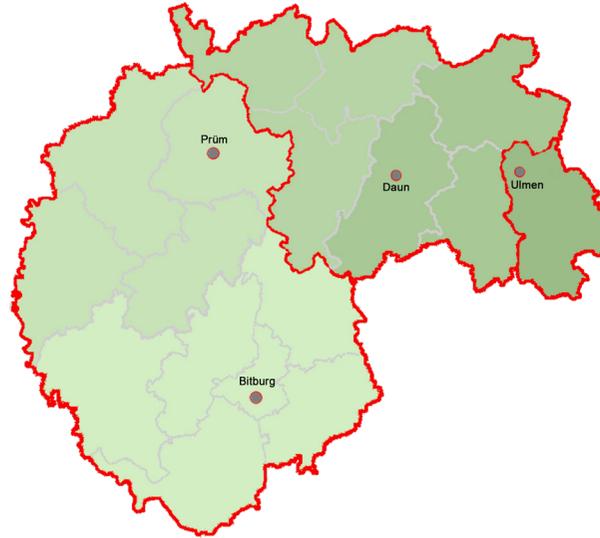
Kreissparkasse Bitburg-Prüm

IBAN: DE97 5865 0030 0008 0664 17
BIC: MALADE51BIT

Verwendungszweck: SAPV

Versorgungsgebiet:

Eifelkreis Bitburg-Prüm,
Landkreis Vulkaneifel und
Verbandsgemeinde Ulmen



Caritas SAPV Westeifel

Fuhrweg 25
54595 Prüm
Tel.: 06551 981 584 – 0
Fax: 06551 981 584 – 178



Ausgabe: 11/2024



*Lebensqualität
am Ende des
Lebens*

Spezialisierte
ambulante
Palliativversorgung

Mehr Informationen

www.caritas-westeifel.de

www.caritas-westeifel.de

Versorgung im Netzwerk in vertrauter Umgebung

Sie haben eine unheilbare, weit fortgeschrittene Krankheit mit verkürzter Lebensdauer und möchten in Ihrer vertrauten Umgebung versorgt werden.

Dabei unterstützen wir Sie zusammen mit Haus- und Fachärzten, Pflegediensten und Sozialstationen, Krankenhäusern, Hospizdiensten und stationären Hospizen, Apotheken, Sanitätshäusern, Psycho- und Physiotherapeuten.

Was ist SAPV?

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) dient dem Ziel, die Lebensqualität und die Selbstbestimmung schwerstkranker Mensch zu erhalten, zu fördern und zu verbessern und ihnen ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod zu ermöglichen. Anspruch auf SAPV besteht zu Hause, im Pflegeheim oder im stationären Hospiz.

Die SAPV ergänzt und unterstützt die bestehende Versorgung. Die Leistungen werden durch unser multiprofessionelles Team erbracht, das sich vor allem um die Behandlung und Linderung von Schmerzen, Atemnot und anderen belastenden Symptomen kümmert.

So unterstützen wir Sie

- Erstellung eines individuellen Behandlungskonzeptes
- Pflegerische und ärztliche Versorgung durch das spezialisierte Palliativ-Team
- Erkennen, Behandeln und Lindern vorhandener Symptome wie Schmerzen, Angst, Atemnot, Erbrechen, Fieber, Unruhe, Krampfanfälle, u.a.
- Vorbeugen von Krisensituationen
- Erstellen eines Notfallplanes
- 24 Stunden Rufbereitschaft (pflegerisch/ärztlich) zur Krisenintervention
- Beratung und Hilfe bei sozialrechtlichen Fragen und Anträgen
- Unterstützung und Entlastung der Angehörigen
- Psychosoziale Begleitung



Verordnung und Kosten

Die Krankenkassen übernehmen nach Genehmigung die Kosten für die spezialisierte Palliativversorgung (SAPV). Hierzu ist eine Verordnung notwendig, die vom Hausarzt, Facharzt oder den Ärzten der Klinik ausgestellt werden kann.

Wir unterstützen Sie gerne bei Fragen zur Verordnung.

*„Du zählst,
weil Du Du bist.
Und Du wirst bis zum
letzten Augenblick
Deines Lebens
eine Bedeutung haben.“*
Cicely Saunders (1918 – 2005)